Beschlüsse des Gemeinderates vom 14. März 2019

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschriften

Die Niederschriften über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzungen vom 13. Februar 2019, blieben bis dato unbeanstandet, und gelten somit als genehmigt.

2. Rechnungsabschluss 2018

Einstimmige Zustimmung des Gemeinderates zum Rechnungsabschluss 2018 (Beilage 1).

Der Rechnungsabschluss lag seit 27.02.2019 bis einschließlich 13.03. 2019 zur allgemeinen Einsicht auf.

Es wurden dazu keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Die Summe der Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt weisen einen Betrag von € 8.095.699,40, und im außerordentlichen Haushalt einen Betrag von € 6.154.691,17 auf. Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt beträgt € 21.495,63, die Rücklagen per 31.12.2018 betragen € 18.423.970,11.

Der Schuldennachweis beträgt per Stand 31.12.2018 insgesamt

€ 17.704.684,05, davon entfallen auf die Hoheitsverwaltung € 12.682.264,-- und auf Wasser, Kanal, Müll und Wohngebäude € 5.022.420,05.

3. Pachtvertrag mit Reit- und Fahrverein Bucklige Welt - Verlängerung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit dem Reit- und Fahrverein Buckligen Welt für die Grundstücke 436/4, 436/5 und 437, alle KG Kirchschatz, um weitere 5 Jahre bis zum 31.03.2024 zu den bestehenden Konditionen.

4. Fernwärmegebühren - Festsetzung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Festsetzung der Fernwärmegebühren und des Musters des Wärmelieferungsvertrages wie folgt:

Preisblatt Anschlussgebühren bis 50,1 kW Anschlussleistung (gültig ab Inbetriebnahme)

Anschlusspreis *1*2*3*4*5 (inklusive 10 Trassenmeter Hauszuleitung)

			€ Netto	€ Brutto inkl. 20% MWSt.
Anschlussgebühr	Pro kW Anschlussleistung	Grabung	€ 230,00	€ 276,00
		Selbstgrabung	€ 180,00	€ 216,00
Wärmetauscher		0-15 KW	€ 4.100,00	€ 4.920,00
		16-30 KW	€ 4.380,00	€ 5.256,00
		31-45 KW	€ 4.700,00	€ 5.640,00
		46-60 KW	€ 4.980,00	€ 5.976,00
Je zusätzlichem Trassenmeter		Leitung	€ 150,00	€ 180,00
		Grabung	€ 60,00	€ 72,00

Preisblatt Anschlussgebühren über 50,1 kW Anschlussleistung (gültig ab Inbetriebnahme)

Anschlusspreis *1*2*3*4*5 (inklusive 10 Trassenmeter Hauszuleitung)

			€ Netto	€ Brutto inkl. 20% MWSt.
Anschlussgebühr	Pro kW Anschlussleistung	Grabung	€ 230,00	€ 276,00
		Selbstgrabung	€ 180,00	€ 216,00
Wärmetauscher		100 KW	€ 7.250,00	€ 8.700,00
		200 KW	€ 7.900,00	€ 9.480,00
		300 KW	€ 9.250,00	€ 11.100,00
		400 KW	€ 9.750,00	€ 11.700,00
Je zusätzlichem Trassenmeter		Leitung	€ 150,00	€ 180,00
		Grabung	€ 60,00	€ 72,00

Die Fernwärmegebühren stellen sich wie folgt dar:

<u>Anschlussleistung in kW</u>	<u>0 bis 15</u>	<u>15,01 bis 50</u>	<u>über 50,01</u>
a) Grundgebühr	€ 23,00	€ 23,00	€ 16,00 /kW und Jahr
b) Arbeitspreisverbrauch	€ 68,00	€ 66,00	€ 60,00 /abg. MWh
c) Wärmemengenzähler	€ 60,00	€ 90,00	€ 180,-- / Jahr

jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Für Wohnbauten sollen separate Fernwärmegebühren wie folgt gelten:

<u>Anschlussleistung in kW</u>	<u>0 bis 15</u>	<u>15,01 bis 50</u>	
a) Grundgebühr	€ 25,95	€ 25,95	/kW und Jahr
b) Arbeitspreisverbrauch	€ 79,54	-----	/abg. MWh
c) Wärmemengenzähler	€ 64,86	-----	/ Jahr

jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5. Marktordnung - Änderung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Erstellung einer neuen Marktordnung (Beilage 3).

6. Marktstandgebühren - Verordnungsänderung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates der Änderung der Verordnung vom 07.05.1981, Zl. 212 M 920/81, in der Fassung vom 04.07.2002, über die Marktstandgebühren (Beilage 4).

7. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als **nicht öffentlich** behandelt!

DRINGLICHKEITSANTRÄGE

8. ORF-Adventfrühschoppen - Vertrag

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zum Vertrag für den Adventfrühschoppen am 24.11.2019 mit dem ORF Burgenland (Beilage 5). Die Kosten für den Frühschoppen betragen € 3.100,- zuzüglich MWSt. und allfälliger Abgaben.

9. Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Kenntnisnahme des Gemeinderates über den Bericht des Prüfungsausschusses vom 11. März 2019 und der Stellungnahme des Bürgermeisters wie folgt:

Prüfung des Rechnungsabschlusses 2018

Nach Durchsicht des Rechnungsabschlusses wurde festgestellt, dass der derzeitige Schuldenstand € 17,704.684,05 beträgt.

Der Schuldenstand hat sich im Jahr 2018 von € 17,871.837,18 auf € 17,704.684,05 verringert. Die Tilgung betrug rund € 639.000,00 und Neuaufnahmen erfolgten in Höhe von rund € 472.000,00.

Ohne Zinsen aus den veranlagten Wertpapieren, die im Jahr 2018 € 651.243,38 betragen, wäre das Budget des ordentlichen Haushaltes schwer zu bedecken.

Es wird weiterhin empfohlen, Einsparungen im gesamten Haushalt vorzunehmen, und zur Unterstützung die Finanzarbeitsgruppe heranzuziehen. Bei folgenden Haushaltsbereichen wären Einsparungspotentiale vorhanden: Repräsentationen, Kindergärten, Schulen, Adventmarkt, und weitere.

Weiters wurde festgestellt, dass die „Firmenhinweistafeln“ (Firmenwegweiser) noch nicht an die Firmen weiter verrechnet wurden, und noch keine gültigen Wärmelieferverträge für die „Fernwärmanlage“ der Stadtgemeinde vorliegen.

Prüfung des Kassenbestandes per 31.12.2018

Der Ist- und Sollbestand betrug per 31.12.2018 € 586.970,11, und stimmt daher überein. Die Bestände der Rücklagen und Wertpapiere wurden überprüft, und für in Ordnung befunden.

Überstunden Gemeindebedienstete

Die Überstunden der Gemeindebediensteten wurden stichprobenartig überprüft, und die formelle Abwicklung für in Ordnung befunden.

Prüfung E-Car

Die ausstehenden Sponsorabrechnungen wurden nachgeholt, und werden jetzt laufend verrechnet. Im Jahr 2018 wurde ein positives Betriebsergebnis erzielt.

Stellungnahme des Bürgermeisters

Der Prüfbericht wird zur Kenntnis genommen.

Um die Einsparungspotentiale erfassen zu können, wird die Arbeitsgruppe Finanzen am 23. Mai 2019 um 19.30 Uhr zu einer Sitzung am Stadtamt einberufen werden.

10. Wohnung Dr. Otto Karner – weitere Vorgangsweise

Kenntnisnahme des Berichtes des Bürgermeisters an den Gemeinderat über den Zustand der Wohnung in der Stanger Straße 5/3/9.

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Übernahme der offenen Betriebskosten ab August 2018, da die Gemeinde offiziell mit Sterbetag von Dr. Otto Karner als Eigentümer gilt.

Die noch offenen Rückstände betragen bis einschließlich März 2019 insgesamt € 1.138,30. Ab April 2019 werden die Betriebskosten in der Höhe von € 159,-- monatlich über Einziehungsauftrag von der Gemeinde abgebucht.

Desweiteren wurde bereits in die Wege geleitet, dass das von Dr. Otto Karner geerbte Wertpapierdepot (1.000 Stk. EXXON-Mobil-Aktien) auf das Wertpapierdepot der Gemeinde bei der Sparkasse Baden übertragen wird.

11. Asphaltierungsarbeiten Mühlgasse – Angebote

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Vergabe der Asphaltierungsarbeiten in der Mühlgasse an die Firma Michael Pichler Erdbau in der Höhe von € 50.121,05 inkl. MWSt..

Folgende Angebote inkl. MWSt. wurden vorgelegt:

Michael Pichler Erdbau:	€ 50.121,05
STRABAG AG:	€ 50.947,48
Swietelsky Bau GmbH:	€ 51.747,05

Die Firma Michael Pichler Erdbau gewährt zusätzlich auf den Angebotspreis einen Rabatt von 3% und einen Skonto von 3%.

Von den Gesamtkosten werden € 15.000,-- exkl. MWSt. direkt an die Firma Handler-Bau verrechnet, da im Zuge der Straßenbauarbeiten der Kanalanschluss des Wohnbauprojektes durchgeführt wird.

12. Dienstbarkeitsverträge mit EVN

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zu den Dienstbarkeitsverträgen (Beilage 5a und 5b) mit der Netz NÖ GmbH bezüglich der Trafostationen beim Wallnerhof und in der Feldgasse.

Als Gegenleistung verpflichtet sich die Netz NÖ, dem Grundeigentümer eine einmalige Entschädigung in der Höhe von je € 10,-- exkl. MWSt. zu bezahlen.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur ein Teilauszug aus der Gemeinderatssitzung vom 14. März 2019 ist.

Die vollständige, genehmigte Niederschrift (inklusive der Beilagen) liegt am Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.